

Prüfbericht Nr. **55804223** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 8JX18 H2 Typ AC-V51 1880  
 Hersteller                              RVS Srl

Seite 1 von 3

**Auftraggeber**                      RVS Srl  
 via per Salvatronda 60  
 I 31033 Castelfranco Veneto TV  
 QM-Nr.: 39020150706

**Prüfgegenstand**                      PKW-Sonderrad

Modell                                  AC-V51  
 Typ                                      AC-V51 1880  
 Radgröße                              8 J x 18 H2  
 Zentrierart                            Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
7EB	AC-V51 1880 7EB / ohne Ring	5/112/66,6	52	875	2260	4/2023
A2A	AC-V51 1880 A2A / ohne Ring	5/120/65,1	50	875	2260	4/2023
BBV	AC-V51 1880 BBV / ohne Ring	5/130/89,1	60	1050	2260	4/2023

### Kennzeichnung

KBA-Nummer                      53832  
 Herstellerzeichen                  RVS  
 Radtyp und Ausführung          AC-V51 1880...(s.o.)  
 Radgröße                          8JX18 H2  
 Einpreßtiefe                      ET...(s.o.)  
 Herkunftsmerkmal                MADE IN ITALY  
 Herstellungsdatum                Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55804223** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8JX18 H2 Typ AC-V51 1880  
RVS Srl

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
7EB	5/112	52	1125	2260	FE	05/2023	TRI Pogliano Milanese
A2A	5/120	50	875	2260	FE	05/2023	TRI Pogliano Milanese
BBV	5/130	60	1050	2260	FE	05/2023	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
7EB	5/112	52	875	225/50R18	05/2023	Pogliano Milanese
BBV	5/130	60	1050	225/50R18	05/2023	Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
7EB	5/112	52	1125	285/60R18	FE	05/2023	Pogliano Milanese
BBV	5/130	60	1125	285/60R18	FE	05/2023	Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 7EB betrug 14,48 kg.

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Siehe Tabelle Testdaten durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55804223** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8JX18 H2 Typ AC-V51 1880  
RVS Srl

Seite 3 von 3

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

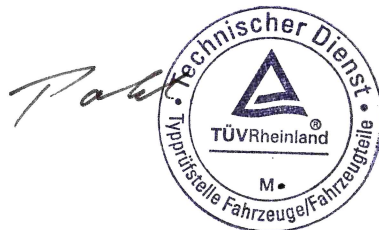
Beschreibung		04.05.2023
Radzeichnung	V51_8_18_Q6_05_02	07.05.2021
	mit Änderung vom	04.05.2023
Befestigungsmittelzeichnung	TAB-BOLT_18	16.12.2008
	mit Änderung vom	18.04.2020
Nabenkappenzeichnung	C34	21.06.2019
Nabenkappenzeichnung	CP 001	03.09.2007
Verwendungen	Anlagen 1-3	26.06.2023

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 26. Juni 2023



Pohl

00411791.DOC